

Sächsische Zeitung^{*}

SZ-ONLINE.DE

Mittelherwigsdorfer Wehr löscht Brand im „Gütchen“

09.02.2010

Von Gabriel Wandt

Ein Feuer hat gestern gegen 7 Uhr Teile eines Gastraums in der Mittelherwigsdorfer Gaststätte „Zum Gütchen“ zerstört. Personen kamen nicht zu Schaden. Die Bundesstraße 96, an der das Gebäude liegt, musste für mehr als zwei Stunden gesperrt, der Verkehr durch den Ort geleitet werden. Das Feuer war im Gasträum ausgebrochen und wütete auch in der Zwischendecke, informierte der Mittelherwigsdorfer Gemeindeführer Matthias Haftmann. Weil die ebenfalls alarmierten Zittauer Kameraden eine Wärmebildkamera mitbrachten, konnte der Brandherd schnell gefunden und dadurch ein größerer Wasserschaden beim Löschen verhindert werden. Insgesamt waren 29 Feuerwehrlaute aus Mittelherwigsdorf, Eckartsberg und Oberseifersdorf im Einsatz, sechs Kameraden kamen aus Zittau dazu. Das Feuer konnte mit Wasser aus einem nahen Hydranten gelöscht werden, die Feuerwehr hatte zur Sicherheit einen Schlauch zum Löschwasserteich gelegt. Bauhof und Feuerwehr sorgten nach dem Löschen dafür, dass auf der B96 kein Glatteis entstand.

Zur Brandursache konnte die Polizei gestern noch keine Angaben machen. Die Schadenshöhe wurde zunächst mit etwa 20 000 Euro angegeben. Durch Folgekosten könne sich dieser Betrag aber noch erhöhen, so ein Polizeisprecher.

Der Brand weckt Erinnerungen an das Feuer 1977 im Mittelherwigsdorfer Kulturhaus, wie das „Gütchen“ zu dieser Zeit hieß. Damals brannte das Gebäude in den Morgenstunden des 3. September, wenige Stunden bevor die Einschulungsfeier der Erstklässler beginnen sollte. Der Schaden war 1977 allerdings deutlich größer: Das Kulturhaus ist völlig zerstört worden.

Artikel-URL: <http://www.sz-online.de/nachrichten/mittelherwigsdorfer-wehr-loescht-brand-im-guetchen-114385.html>
